

Zeitschrift: Beiträge zur Statistik der Stadt Bern
Herausgeber: Statistisches Amt der Stadt Bern
Band: - (1939)
Heft: 24

Artikel: Der Berner Bau- und Wohnungsmarkt um die Jahreswende 1938/39
Autor: Freudiger
Vorwort: Vorbemerkungen
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-847245>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VORBEMERKUNGEN.

Nach wie vor steht der Bau- und Wohnungsmarkt der Bundesstadt im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses. Um zu dessen Beurteilung eine zahlenmässige Grundlage zu gewinnen, führt das Statistische Amt in Verbindung mit der Bezirkspolizei seit einer Reihe von Jahren jeweilen im Monat Dezember eine Leerwohnungs- und Neubautenzählung durch. Ueber die Methode dieser Zählung wurde in früheren Veröffentlichungen des Amtes ausführlich berichtet, weswegen hier lediglich darauf verwiesen sei.

Die vorliegende Untersuchung macht sich zur Aufgabe, auf Grund der Ergebnisse der Leerwohnungs- und Neubautenzählung im Dezember 1938 und des im Amte vorhandenen bevölkerungsstatistischen Materials der letzten Jahre, von allen politischen Gesichtspunkten unbeschwert, festzustellen, wie die Verhältnisse gegenwärtig auf unserem Bau- und Wohnungsmarkte wirklich sind und wie sie sich voraussichtlich in der nächsten Zeit entwickeln werden.

Im Interesse der gedeihlichen Entwicklung der Wohnungswirtschaft in der Stadt Bern hoffen wir, unsere Untersuchung möge den Ausgangspunkt für eine vorurteilslose Beurteilung des Bau- und Wohnungsmarktes unserer Stadt seitens der beteiligten Kreise bilden.

Bern, im Februar 1939.

Statistisches Amt der Stadt Bern
Dr. FREUDIGER.